

München, 10. Dezember 2009

### **Führungswechsel bei Siemens IT Solutions and Services**

**Siemens IT Solutions and Services erhält eine neue Führung. Der bisherige CEO Christoph Kollatz (49) scheidet mit sofortiger Wirkung aus seiner Funktion aus. Christian Oecking (47), Leiter der Business Unit Global Operations, wird Siemens IT Solutions and Services kommissarisch führen, bis die Vorbereitungen zur Ernennung des neuen CEOs für die Sparte abgeschlossen sind.**

Vergangene Woche hatte Siemens bekannt gegeben, die Sparte angesichts des andauernden globalen Preis- und Wettbewerbsdrucks im IT-Geschäft noch stärker an den Erfordernissen der IT-Märkte auszurichten. In diesem Zusammenhang wurde auch die rechtliche Verselbstständigung des Geschäfts zum 1. Juli 2010 eingeleitet. Die Leitung des Teams zur Vorbereitung der rechtlichen Verselbstständigung von der IT-Sparte wird bei Thomas Zimmermann (41) liegen, der als ehemaliger Chief Operating Officer der Siemens Enterprise Communications (SEN) über breite Erfahrungen in der Neuausrichtung von Geschäften verfügt.

„Mit der Entscheidung, die Funktion des CEO von Siemens IT Solutions and Services aufzugeben, mache ich Platz für die vorgesehene Neuausrichtung“, sagte Christoph Kollatz. Siemens Finanzchef Joe Kaeser dankte Kollatz für seine Arbeit an der Spitze der Sparte und sagte: „Mit Christian Oecking als kommissarischem CEO und mit Thomas Zimmermann als Leiter des Teams zur Organisation der rechtlichen Verselbstständigung ist ein wichtiger erster Schritt für die anstehenden Weichenstellungen bei Siemens IT Solutions and Services getan.“

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein weltweit führendes Unternehmen der Elektronik und Elektrotechnik. Der Konzern ist auf den Gebieten Industrie und Energie sowie im Gesundheitssektor tätig. Siemens steht seit über 160 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität. Siemens ist außerdem weltweit der größte Anbieter umweltfreundlicher Technologien. Mit rund 23 Milliarden Euro entfällt knapp ein Drittel des Konzernumsatzes auf grüne Produkte und Lösungen. Insgesamt erzielte Siemens im vergangenen Geschäftsjahr, das am 30. September 2009 endete, einen Umsatz von 76,7 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 2,5 Milliarden Euro. Ende September 2009 hatte das Unternehmen weltweit rund 405.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.siemens.com](http://www.siemens.com).

1 / 1